



Protokollauszug

aus der
19. Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur
vom 09.06.2005

öffentlich

Top 5 Vorstellung der Konzepte für das Rathaus Babelsberg und die Villa Grenzenlos

Rathaus Babelsberg

Frau Basekow, Vertreterin der AWO, informiert den Ausschuss zum Sachstand. Es laufen die Gespräche mit den Nutzern des Hauses und weiteren Interessenten, die Angebote für das Haus unterbreiten möchten. Über den Sommer werden die notwendigen baulichen Maßnahmen durch den KIS durchgeführt, so dass für den Start am 8. August alles vorbereitet sein wird.

Als künftige Koordinatorin der AWO für die Arbeit des Hauses stellt sich Frau Pachels vor.

Auf die Frage von Herrn Kapuste bezüglich der Nachfrage des Hortangebotes teilt Frau Basekow mit, dass bereits Anmeldungen vorliegen und davon auszugehen ist, dass das Angebot angenommen wird.

Es folgen noch einzelne Fragen aus dem Ausschuss.

Herr Kapuste regt an, dass der Ausschuss nach einiger Zeit des Betriebs im Rathaus Babelsberg tagen sollte, um sich über die Umsetzung des Konzeptes zu informieren.

Villa Grenzenlos

Zum Konzept der Villa Grenzenlos informiert Frau Werlich als Vertreterin des Vereins für Weltoffenheit und Menschenwürde e.V..

Die Vorbereitungen für die Projektgestaltung laufen derzeit. Im Juni wird es Verhandlungen mit dem KIS geben, deren Ergebnisse noch vor der Sommerpause vorliegen sollen.

Der Verein plant außerdem ein Sommerfest, um sich vor allem bei den Anwohnern vorzustellen.